

MUX Verein für Musik und Gebärdensprache

- organisiert den gehörlosengerechten Zugang zu musikalischen Anlässen



Was tut der Verein MUX?

MUX ist ein ehrenamtlich tätiger Verein. Der Name MUX bildet sich aus M wie MUSIK, U wie UND und X wie GS für GEBÄRDENSPRACHE in phonetischer Schreibweise. Der Verein organisiert und koordiniert den gehörlosengerechten Zugang zu musikalischen Anlässen. MUX wurde im Jahr 2000 ins Leben gerufen von Stefanie Hirsbrunner, Lilly Kahler und Andreas Binggeli und viele Jahre als Arbeitsgruppe geführt. Im Jubiläumsjahr 2010 wurde aus dem Verein MUX ein Verein.



„Zugang ermöglichen!
MUX engagiert sich dafür!“

Nach dem ersten erfolgreich übersetzten LIVE Konzert des Musikers Gölä im Jahr 2000, folgten weitere Konzertübersetzungen. Anlässe von regionalen Bands als auch schweizweit bekannte Musiker wie Sina, Patent Ochsner, Toni Vescoli oder Bligg arbeiteten mit uns zusammen. Ob Musicals, Schlagermusik oder Oper-Arien, das Spektrum ist gross.

„Verschiedene Stile und Anlässe.
Es ist Unterhaltung, Weiterbildung und Öffentlichkeitsarbeit zugleich!“

Die **Finanzen** sind leider **beschränkt**. Deshalb werden an den minimal 4 LIVE-Konzerten pro Jahr verschiedene Stile und Musiker berücksichtigt. Im Verein MUX setzen Teams aus Hörenden und Gehörlosen für eine umfassende Organisation als auch für eine angemessene Dolmetschqualität ein. Es werden Texte und Musikstile analysiert und die Formen der Übersetzung entwickelt. **Musikübersetzung** gibt den Besuchern von Konzerten Einblick in Musikstile, Musiker und die Musikwahrnehmung. Die Verbindung der Sprachen und Wahrnehmungswelten ist für Augen- und Ohrenmenschen gleichermaßen spannend. Oft **entstehen** an solchen Anlässen interessante **Begegnungen**.

Eine **Übersetzung von Musik** in Gebärdensprache transportiert nicht nur den Textinhalt sondern auch die Stimmung im Raum, die Lautstärke, die Intensität und den Rhythmus der Musik, als auch Instrumente und deren Zusammenspiel. So wird ein **Gesamtbild** der **Musikwahrnehmung** übermittelt. Musikübersetzung ist eine spezifische Sparte der Arbeit von ausgebildeten Dolmetschenden für Gebärdensprache. MUX unterstützt den Ausbau der Kompetenzen und nimmt Fragen und Anliegen von gehörlosen Musikinteressierten auf. Die Reaktionen von Gehörlosen ist differenziert. Eine der Erkenntnisse dieser Sparte der Dolmetsch- und Übersetzungsarbeit ist: „Man muss es sehen, um es zu verstehen!“

„MUX verbindet 3 Dinge.
Die Musik, die Gebärdensprache und die Menschen, die beides geniessen wollen!“

„**Dank der Übersetzung spüre ich mehr als nur bumm bumm! Ich bekomme Hühnerhaut und es löst Gefühle aus. Texte erinnern mich an eigene Erfahrungen.**“ (gehörlose Besucherin von verschiedenen Anlässen)

„**Musik zu sehen alleine ist langweilig. Dank der Gebärdensprachdolmetscherin kann ich auch die Zwischentöne erleben.**“ (schwerhöriger Besucher von verschiedenen Anlässen)

„**Ich kann Musik besser verstehen, eine traurige oder fröhliche Stimmung/Stimme nehme ich durch die Mimik der Dolmetscherin wahr. Ich fühle mich integriert, am selben Ort, das selbe verstehend und fühlend!**“ (gehörloser Besucher am Sina Konzert)

„Man muss es sehen, um es zu verstehen!“



Stichwort Musikübersetzung

Musikübersetzung kommt in verschiedenen Dolmetscheinsätzen vor, z.B. Elternbesuche in der Schule, Hochzeiten, Beerdigungen, Feste, Jubiläen usw.. Musikübersetzung muss wie viele kulturelle Anlässe (Theater, Deafslam, Poetryslam, Filmübersetzungen) sehr ausführlich vorbereitet werden. Vorallem der Lag, also die Zeitverzögerung beim simultan übersetzen, ist bei solchen Anlässen zu vermeiden, um eine Übersetzung zeitgleich wie den Originaltext zu beenden. Dies geht nur mit viel Vorbereitung. Ein Livekonzert von 2 Std., ca. 20 Lieder, bedeutet rund 100 Std. Vorbereitungszeit für den Verein MUX, die im Einsatz stehenden Dolmetschenden die Supportenden für Übersetzung und Administration. Dieser Aufwand ist nachvollziehbar, denn Musik und Musiker benötigen für die Entstehung von Liedern ebenfalls viel Zeit.

„Musik transportiert viele Inhalte gleichzeitig!“

Zudem ist die Organisation und Koordination für ein erfolgreiches Konzert mit Zugang sehr wichtig!

MUX 01/2012